



Schader Stiftung



Erasmus+

Arbeitskreis
Europäische
Integration
e.V.



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

*Jahreskolloquium 2020 des Arbeitskreises
Europäische Integration e.V.*

Der Nutzen des Binnenmarktes für die Unionsbürgerinnen und Unionsbürger

Donnerstag, 19. November 2020, 10:30 - 20:30 Uhr
online aus dem Schader-Forum



Der europäischen Binnenmarkt – das sind für Unionsbürger*innen vor allem die in den vier Grundfreiheiten verbürgten Garantien des freien Verkehrs von Waren, Dienstleistungen, Personen und Kapital. In der Europäischen Union sind diese vier Freiheiten seit 1993 zur Normalität geworden. Weltweit hingegen suchen sie ihresgleichen. Die Wirkungen der Freiheiten werden häufig unterschätzt, teils pejorativ zu unternehmerischen Freiheiten reduziert („neoliberal“), teils mit „unkontrollierter“ Zuwanderung gleichgesetzt. Der Binnenmarkt wird damit als Bedrohung wahrgenommen.

Die hier und auf vielen Ebenen beobachtbare Skepsis gegenüber offenen Grenzen, Handelsliberalisierung und Kapitalverkehrsfreiheit zeigt eine ablehnende Haltung gegenüber den Werten des Binnenmarktes, die in der politischen und gesellschaftlichen Diskussion vielfach zu Tage tritt. So sind es gerade die populistischen Strömungen in der EU, die den Binnenmarkt und seine

Vorteilhaftigkeit für die Bürger*innen in der Europäischen Union infrage stellen. Sie treffen einen Nerv in Zeiten abnehmender Identifikation mit Zielen der europäischen Integration und zunehmender Renationalisierung in vielen Mitgliedstaaten der Europäischen Union.

Im Rahmen des Jahreskolloquiums des Arbeitskreis Europäische Integration e.V. werden die Errungenschaften des Binnenmarktes in politischer, rechtlicher und ökonomischer Hinsicht untersucht werden, seine Bedeutung für ein Europa der Bürger*innen genauer analysieren werden und einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Aus interdisziplinärer Perspektive beleuchtet, liegt der Fokus auf politikwissenschaftlichen, wirtschaftswissenschaftlichen und juristischen Gesichtspunkten.

Dazu veranstaltet die Schader-Stiftung in Kooperation mit dem Arbeitskreis Europäische Integration e.V. eine Tagung, die digital zugänglich sein wird.

Programm

10:30 – 10:45 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. Michèle Knodt, Vorsitzende des Vorstands des AEI,
Technische Universität Darmstadt

10:45 – 11:15 Uhr

Wozu braucht es einen Binnenmarkt? Eine ökonomische Analyse über das Fundament der europäischen Integration

Prof. Dr. André Schmidt, Universität Witten/Herdecke

11:15 – 11:45 Uhr

Der Binnenmarkt und Mitteleuropa - gemeinsame Freiheit, geteilte Werte?

Mag. Sebastian Schäffer, MA
Institut für den Donauraum und Mitteleuropa, Wien

11:45 – 12:15 Uhr

Binnenmarkt und Verbraucherpolitik

Prof. Dr. Martin Schmidt-Kessel, Universität Bayreuth

Informationen zur Tagung finden Sie auch unter: www.schader-stiftung.de/Binnenmarkt



Schader Stiftung



Erasmus+

Arbeitskreis
Europäische
Integration
e.V.



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

- 12:15 – 13:00 Uhr Mittagspause
- 13:00 – 13:30 Uhr **Auf dem Weg zur Vollendung des Binnenmarkts: eine Bestandsaufnahme**
Prof. Dr. Friedemann Kainer, Universität Mannheim
- 13:30 – 14:00 Uhr **Europäische Wettbewerbspolitik. Fels in der Brandung**
Prof. Dr. Henning Klodt, Institut für Weltwirtschaft, Kiel
- 14:00 – 14:30 Uhr **How to further improve the EU Single Market now**
Jacques Pelkmans, Ph.D., Centre for European Policy Studies, Brüssel
- 14:30 – 15:00 Uhr **Herausforderungen für die digitale Binnenmarktregulierung**
Dr. Annegret Bendiek, Stiftung Wissenschaft und Politik, Berlin
- 15:00 – 15:30 Uhr Kaffeepause
- 15:30 – 16:00 Uhr **Die extraterritorialen Wirkungen des Binnenmarktrechts und ihr Einfluss auf die Gestaltung der Außenbeziehungen der EU**
Ass. Prof. Dr. René Repasi, Erasmus University Rotterdam
- 16:00 – 16:30 Uhr **Tiefe Integration in den Binnenmarkt und nationale Handlungsspielräume für periphere Ökonomien: Einsichten aus den DCFTAs**
*Dr. Julia Langbein,
Zentrum für Osteuropa- und internationale Studien, Berlin*
- 16:30 – 17:00 Uhr **Internationaler Binnenmarkt-Nutzen: Wettbewerbseffekte, Standardsetzung, Klimaschutz und Multilateralismus**
Prof. Dr. Paul Welfens, Universität Wuppertal
- 17:00 Uhr Ende der Tagesveranstaltung
- 19:00 – 19:15 Uhr **Verleihung des Best Article Price 2020**
- 19:15 – 20:30 Uhr **Öffentliche Podiumsdiskussion**
Die zukünftige Rolle des Binnenmarktes für die Intensivierung der europäischen Integration

*Sven Giegold, MdEP
Dr. Luigi Malferrari, Universität des Saarlandes
Dr. Linn Selle, Europäische Bewegung Deutschland
Prof. Dr. Wolfgang Wessels, Universität zu Köln,
Mitglied des CETEUS EU Projekts zum Europäischen Rat (TRACK)*

Moderation: *Prof. Dr. André Schmidt, Universität Witten/Herdecke*
- 20:30 Uhr Ende der Veranstaltung



Schader Stiftung



Erasmus+

Arbeitskreis
Europäische
Integration
e.V.



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

Anmeldung

Anmeldung bitte bis spätestens **18. November 2020**

unter www.schader-stiftung.de/Binnenmarkt, per E-Mail: kontakt@schader-stiftung.de

oder Fax: 0 61 51 / 17 59 - 25

Am **Jahreskolloquium 2020** des **Arbeitskreises Europäische Integration e.V.**
„Der Nutzen der Binnenmarktes für die Unionsbürgerinnen und Unionsbürger“
am **19. November 2020**, nehme ich gerne digital teil:

Name _____

Vorname _____

Institution _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon / Fax _____

E-Mail _____

Diese Veranstaltung wird fotografisch dokumentiert. Die Fotos werden auf der Homepage der Schader-Stiftung, ggf. in der Presseberichterstattung und auf den Online-Präsenzen der Veranstaltergemeinschaft veröffentlicht. Ihre Kontaktdaten werden im Rahmen des Veranstaltungsmanagements gespeichert und ausschließlich durch die Partner der Veranstaltergemeinschaft genutzt. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter www.schader-stiftung.de/datenschutz. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte ist ausgeschlossen.

Datum, Unterschrift _____

Ich bin leider verhindert.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. **Anmeldungen bitte unter der Angabe Ihrer Anschrift bis 18. November 2020** unter www.schader-stiftung.de/Binnenmarkt. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung per E-Mail.

Übernachtungsmöglichkeit

Falls eine Übernachtung nötig ist, stehen in Darmstadt Angebote in verschiedenen Preiskategorien bereit. Unter <http://www.darmstadt-tourismus.de/besuch/uebernachten> finden Sie eine Übersicht sowie Möglichkeiten, Zimmer direkt zu buchen. Wir empfehlen eine rechtzeitige Zimmerreservierung.

Anreise mit dem ÖPNV

Mit der Straßenbahnlinie 3 vom Hauptbahnhof in Richtung Lichtenbergschule bis Haltestelle Goethestraße. Fahrtzeit 15 Minuten.

Anreise mit dem PKW

Der Schader-Campus verfügt über keinen eigenen Parkraum. Parkplätze im öffentlichen Straßenraum sind knapp und können mit Parkschein höchstens für zwei Stunden belegt werden. Die nächsten Parkmöglichkeiten bestehen im Parkhaus Staatstheater und auf dem Parkplatz der Orangerie Bessungen. Aus diesem und aus prinzipiellen ökologischen Gründen empfehlen wir dringend eine Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Fahrrad.

Veranstaltungsort

Schader-Forum
Goethestr. 2
64285 Darmstadt

Programmverantwortung

Dr. Sigita Urdze
Arbeitskreis Europäische Integration e.V.
c/o Stiftung Wissenschaft und Politik
E-Mail: aei@aei-ecsa.de

Dennis Weis

Schader-Stiftung
E-Mail: weis@schader-stiftung.de

Schader-Stiftung

Goethestr. 2, 64285 Darmstadt
Telefon: 06151/17 59-0
kontakt@schader-stiftung.de
www.schader-stiftung.de